

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 11/17 SH

Das Baugewerbe in Schleswig-Holstein November 2017

Herausgegeben am: 6. Februar 2018



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2018
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im November 2017 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im November 2017 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im November 2017 nach Kreisen	8
1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein vom 1. Quartal 2015 bis 3. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern	9
1.6 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017	10
2. Ausbaugewerbe	11
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	11
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen	12
2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2017 nach Kreisen	13
2.4 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 3. Quartal 2017	14
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2013 bis 2017	9
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	11
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	14

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit dem undesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe sowie zum vierteljährlichen Bericht im Bereich Ausbaugewerbe melden Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen, Baubetriebe mit 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie Arbeitsgemeinschaften, soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

**1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro			
2012	260	11 215	12 917	356 983	1 515 665	1 231 570	
2013	264	11 554	13 154	373 357	1 648 863	1 312 062	
2014	274	11 905	14 202	402 790	1 784 031	1 393 876	
2015	282	12 198	14 636	422 800	1 734 933	1 485 588	
2016	292	12 979	15 674	458 003	1 996 483	1 728 946	
2015	Januar	283	11 883	836	29 655	77 137	99 023
	Februar	284	11 932	936	28 095	86 257	105 492
	März	284	12 041	1 181	31 596	122 760	128 704
	April	284	12 166	1 283	36 614	133 615	147 439
	Mai	284	12 189	1 187	34 508	142 870	126 182
	Juni	281	12 172	1 421	36 974	169 564	143 880
	Juli	281	12 205	1 376	36 941	177 709	153 660
	August	281	12 337	1 248	35 568	149 763	113 338
	September	281	12 421	1 440	38 047	174 633	127 521
	Oktober	281	12 431	1 408	36 752	170 827	144 932
	November	281	12 406	1 340	42 215	165 122	90 621
	Dezember	281	12 196	980	35 835	164 675	104 796
2016	Januar	294	12 573	779	30 287	76 044	131 571
	Februar	293	12 613	1 097	31 496	109 483	111 467
	März	293	12 752	1 271	35 589	145 344	176 673
	April	293	12 872	1 395	37 732	169 661	169 567
	Mai	293	12 890	1 378	38 643	154 555	151 228
	Juni	293	13 018	1 495	39 515	184 236	198 036
	Juli	293	13 103	1 401	38 602	177 444	156 901
	August	293	13 344	1 464	41 471	192 230	145 537
	September	290	13 224	1 486	40 679	204 178	143 616
	Oktober	290	13 201	1 386	38 813	183 174	110 771
	November	290	13 152	1 454	46 703	202 302	109 384
	Dezember	290	13 004	1 068	38 470	197 832	124 194
2017	Januar	292	12 863	896	33 342	85 702	140 751
	Februar	291	12 792	971	30 816	116 743	137 863
	März	291	12 951	1 408	37 170	153 810	206 711
	April	289	12 957	1 266	38 473	163 343	185 184
	Mai	289	13 050	1 441	42 032	185 946	169 879
	Juni	289	13 077	1 434	41 208	203 628	166 148
	Juli	289	13 080	1 401	40 468	193 377	160 134
	August	289	13 304	1 457	42 733	189 430	162 221
	September	289	13 276	1 412	39 736	197 405	158 305
	Oktober	289	13 259	1 302	40 301	183 450	139 157
	November	289	13 253	1 504	48 064	196 209	131 165

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

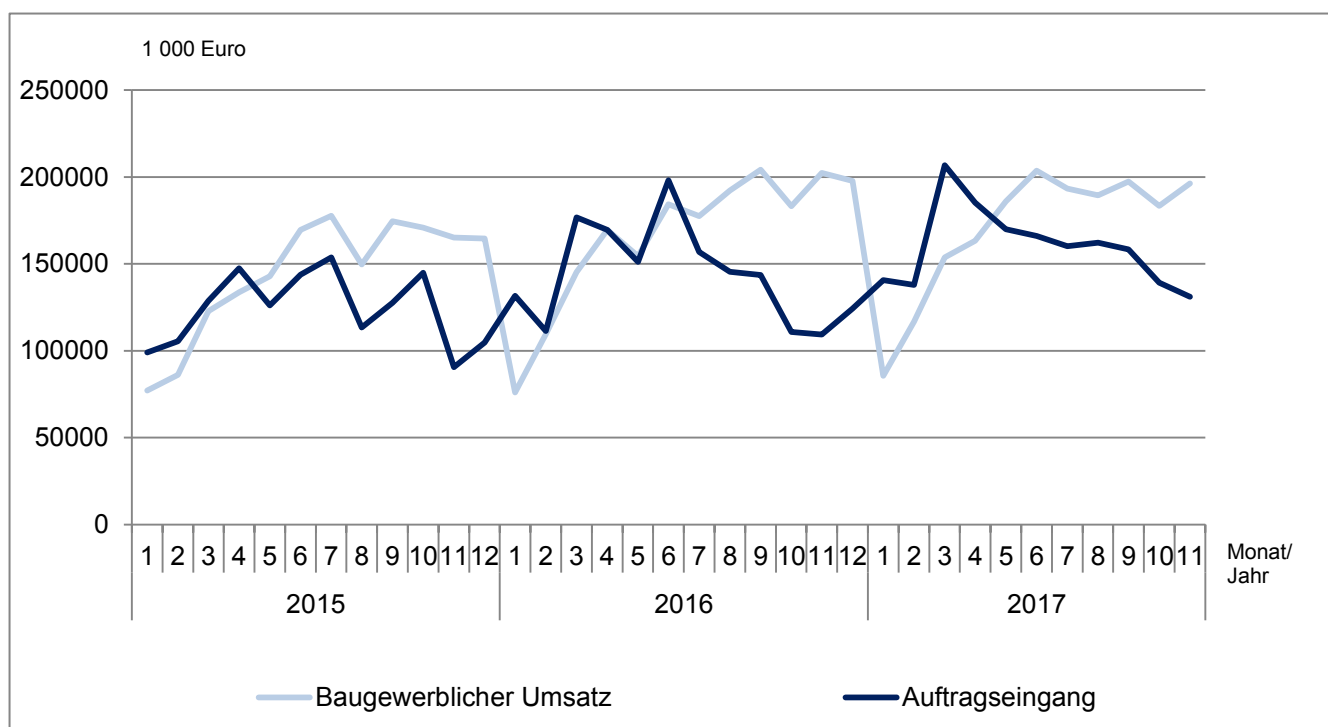
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im November 2017 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz	Auftrags-eingang ²
		Anzahl		1 000 h		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	112	4 746	485	16 937	79 750	52 590
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	29	1 983	248	7 887	35 830	18 865
42.11	Bau von Straßen	26	1 742	212	6 933	32 024	16 919
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	104	4 310	504	15 694	53 339	42 223
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	52	1 874	225	6 335	21 846	16 278
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	52	2 436	279	9 359	31 493	25 945
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		289	13 253	1 504	48 064	196 209	131 165

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im November 2017 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	November 2017	zum Vergleich				Januar - November ²		
		November 2016	Oktober 2017	Veränderung zum ... in %		2017	2016	Veränderung in %
				November 2016	Oktober 2017			
Betriebe	289	290	289	- 0,3	-	290	292	- 0,9
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	13 253	13 152	13 259	0,8	- 0,0	13 078	12 977	0,8
Entgelte (1 000 Euro)	48 064	46 703	40 301	2,9	19,3	434 342	419 532	3,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	1 504	1 454	1 302	3,5	15,6	14 492	14 606	- 0,8
Hochbau insgesamt	807	776	687	4,0	17,5	7 728	7 922	- 2,4
Tiefbau insgesamt	697	678	615	2,9	13,4	6 765	6 684	1,2
Wohnungsbau	519	494	446	4,9	16,3	4 922	5 019	- 1,9
Gewerblicher und industrieller Bau	461	432	385	6,6	19,7	4 403	4 491	- 2,0
Hochbau	220	216	172	2,2	28,3	2 116	2 274	- 6,9
Tiefbau	240	216	213	11,0	12,8	2 287	2 217	3,1
öffentlicher und Straßenbau	525	527	471	- 0,4	11,5	5 167	5 096	1,4
Hochbau	68	66	69	2,7	- 1,4	690	629	9,6
Straßenbau	211	231	186	- 8,7	13,4	2 040	2 183	- 6,6
sonstiger Tiefbau	246	230	216	7,0	14,0	2 438	2 284	6,8
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	196 209	202 302	183 450	- 3,0	7,0	1 869 044	1 798 651	3,9
Hochbau insgesamt	112 394	120 122	101 818	- 6,4	10,4	1 103 899	1 065 031	3,6
Tiefbau insgesamt	83 815	82 181	81 632	2,0	2,7	765 145	733 619	4,3
Wohnungsbau	69 612	64 789	68 352	7,4	1,8	717 594	661 185	8,5
Gewerblicher und industrieller Bau	62 834	74 059	49 502	- 15,2	26,9	539 942	572 665	- 5,7
Hochbau	33 269	47 356	25 816	- 29,7	28,9	303 152	330 762	- 8,3
Tiefbau	29 566	26 703	23 686	10,7	24,8	236 790	241 903	- 2,1
öffentlicher und Straßenbau	63 763	63 455	65 596	0,5	- 2,8	611 508	564 800	8,3
Hochbau	9 514	7 978	7 649	19,3	24,4	83 153	73 084	13,8
Straßenbau	24 569	25 545	29 631	- 3,8	- 17,1	253 155	254 377	- 0,5
sonstiger Tiefbau	29 680	29 932	28 316	- 0,8	4,8	275 200	237 339	16,0
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	131 165	109 384	139 157	19,9	- 5,7	1 757 519	1 604 752	9,5
Hochbau insgesamt	77 076	70 341	79 281	9,6	- 2,8	965 883	931 391	3,7
Tiefbau insgesamt	54 090	39 044	59 876	38,5	- 9,7	791 635	673 362	17,6
Wohnungsbau	37 227	49 001	37 902	- 24,0	- 1,8	543 170	592 694	- 8,4
Gewerblicher und industrieller Bau	59 570	37 104	39 243	60,5	51,8	588 125	498 448	18,0
Hochbau	35 190	15 507	22 703	126,9	55,0	340 378	275 876	23,4
Tiefbau	24 380	21 598	16 540	12,9	47,4	247 747	222 572	11,3
öffentlicher und Straßenbau	34 369	23 279	62 012	47,6	- 44,6	626 224	513 610	21,9
Hochbau	4 659	5 833	18 676	- 20,1	- 75,1	82 336	62 820	31,1
Straßenbau	13 346	6 481	20 961	105,9	- 36,3	251 059	244 312	2,8
sonstiger Tiefbau	16 364	10 965	22 375	49,2	- 26,9	292 829	206 478	41,8

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein November 2017 nach Kreisen
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT ----- Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang ²
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro		
FLENSBURG	4	151	13	586	2 154	427
KIEL	13	555	61	1 981	4 977	4 790
LÜBECK	17	943	100	3 164	15 768	3 989
NEUMÜNSTER	19	828	84	2 895	9 692	7 083
Dithmarschen	21	933	110	3 477	12 667	9 930
Herzogtum Lauenburg	17	567	62	1 758	7 799	3 620
Nordfriesland	28	1 175	142	4 156	19 457	11 291
Ostholstein	12	472	49	1 519	7 384	5 355
Pinneberg	20	942	112	3 205	12 122	9 179
Plön	9	386	42	1 694	7 907	3 351
Rendsburg-Eckernförde	44	2 097	237	8 044	36 902	23 524
Schleswig-Flensburg	35	1 674	193	5 740	24 947	14 767
Segeberg	22	1 060	135	4 223	17 024	15 068
Steinburg	13	669	66	2 459	10 444	11 388
Stormarn	15	801	97	3 164	6 964	7 403
Schleswig-Holstein	289	13 253	1 504	48 064	196 209	131 165

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

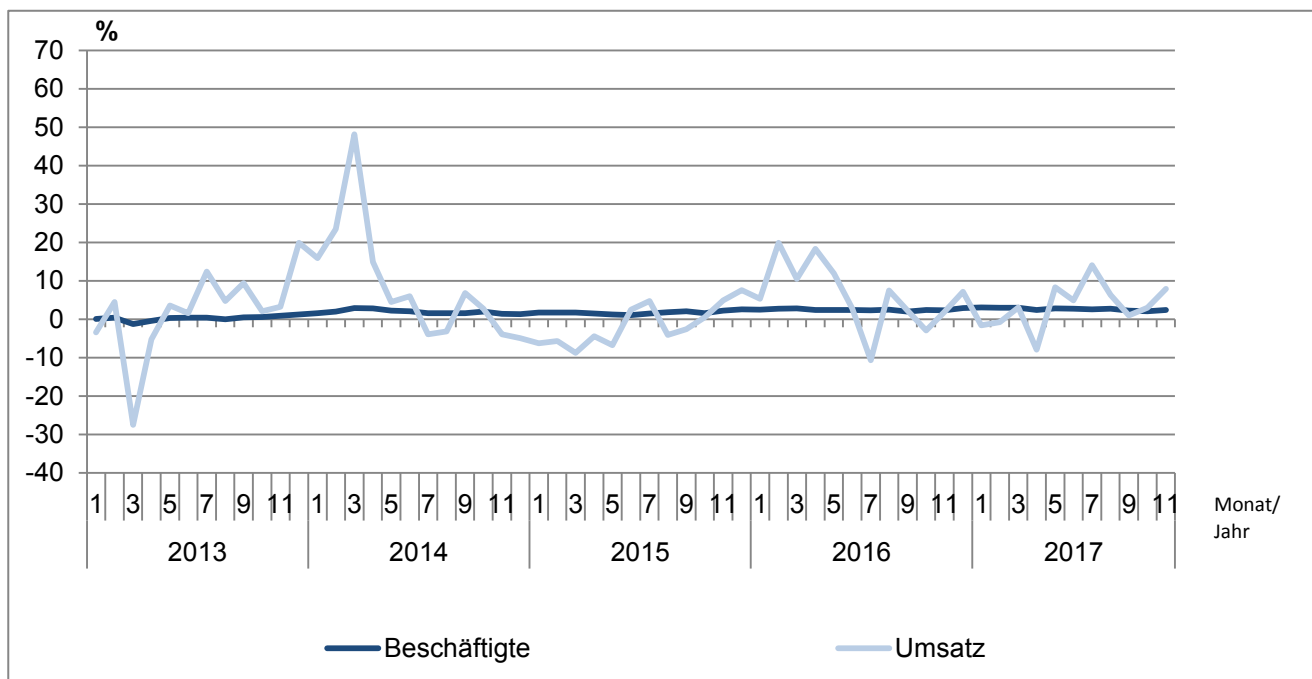
**1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein
vom 1. Quartal 2015 bis 3. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2015 31. März	657 091	213 113	258 291	155 919	102 372	185 686	20 803	70 516	94 368	
30. Juni	712 943	250 849	263 464	164 164	99 300	198 630	18 921	87 656	92 053	
30. September	729 769	291 256	252 963	175 651	77 312	185 550	22 747	85 916	76 887	
31. Dezember	607 050	253 914	196 270	124 520	71 750	156 867	29 713	63 717	63 437	
2016 31. März	722 571	294 411	220 877	149 138	71 739	207 283	32 202	92 104	82 977	
30. Juni	833 755	352 773	216 518	144 895	71 623	264 464	35 237	114 023	115 204	
30. September	805 365	338 445	226 596	149 893	76 702	240 325	30 946	120 508	88 872	
31. Dezember	696 260	294 230	202 971	133 799	69 173	199 058	27 640	88 076	83 342	
2017 31. März	920 423	363 990	284 855	199 650	85 204	271 579	32 560	113 661	125 358	
30. Juni	969 978	366 880	312 225	208 988	103 237	290 873	31 385	132 115	127 373	
30. September	995 807	372 660	321 165	212 718	108 447	301 983	34 133	125 540	142 309	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2017 31. März	27,4	23,6	29,0	33,9	18,8	31,0	1,1	23,4	51,1	
30. Juni	16,3	4,0	44,2	44,2	44,1	10,0	- 10,9	15,9	10,6	
30. September	23,6	10,1	41,7	41,9	41,4	25,7	10,3	4,2	60,1	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2013 - 2017**
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.6 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2015	Januar	105,4	- 1,2	1,7	64,2	- 53,1	- 6,3
	Februar	105,7	0,3	1,7	76,3	18,9	- 5,7
	März	107,4	1,6	1,7	106,0	39,0	- 8,8
	April	109,2	1,6	1,5	112,1	5,8	- 4,4
	Mai	109,8	0,6	1,2	115,7	3,2	- 6,8
	Juni	110,5	0,7	1,1	141,5	22,3	2,5
	Juli	110,9	0,4	1,5	148,2	4,7	4,7
	August	112,2	1,1	1,8	128,5	- 13,3	- 4,1
	September	113,5	1,1	2,1	144,7	12,6	- 2,6
	Oktober	113,3	- 0,1	1,6	142,8	- 1,3	0,5
	November	112,7	- 0,5	2,2	144,6	1,2	4,9
	Dezember	109,5	- 2,8	2,6	147,2	1,8	7,6
2016	Januar	108,0	- 1,4	2,5	67,6	- 54,0	5,3
	Februar	108,6	0,5	2,7	91,5	35,4	19,9
	März	110,4	1,6	2,8	117,1	28,0	10,5
	April	111,8	1,3	2,4	132,6	13,3	18,3
	Mai	112,4	0,6	2,4	129,5	- 2,3	11,9
	Juni	113,1	0,6	2,4	145,5	12,4	2,8
	Juli	113,4	0,3	2,3	132,3	- 9,0	- 10,7
	August	115,0	1,4	2,5	138,1	4,4	7,5
	September	115,8	0,7	2,0	147,9	7,1	2,2
	Oktober	116,0	0,2	2,4	138,6	- 6,3	- 2,9
	November	115,3	- 0,6	2,3	147,4	6,3	1,9
	Dezember	112,7	- 2,2	2,9	157,8	7,1	7,2
2017	Januar	111,3	- 1,2	3,1	66,5	- 57,9	- 1,6
	Februar	111,9	0,6	3,0	90,8	36,5	- 0,8
	März	113,7	1,6	3,0	120,7	33,0	3,1
	April	114,5	0,7	2,4	122,1	1,2	- 7,9
	Mai	115,5	0,9	2,8	140,3	14,9	8,3
	Juni	116,2	0,6	2,7	152,6	8,8	4,9
	Juli	116,4	0,1	2,6	151,0	- 1,0	14,1
	August	118,1	1,5	2,7	146,8	- 2,8	6,3
	September	118,4	0,3	2,2	149,4	1,8	1,0
	Oktober	118,4	0	2,1	142,8	- 4,4	3,0
	November	118,1	- 0,3	2,4	159,1	11,4	7,9

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

**2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

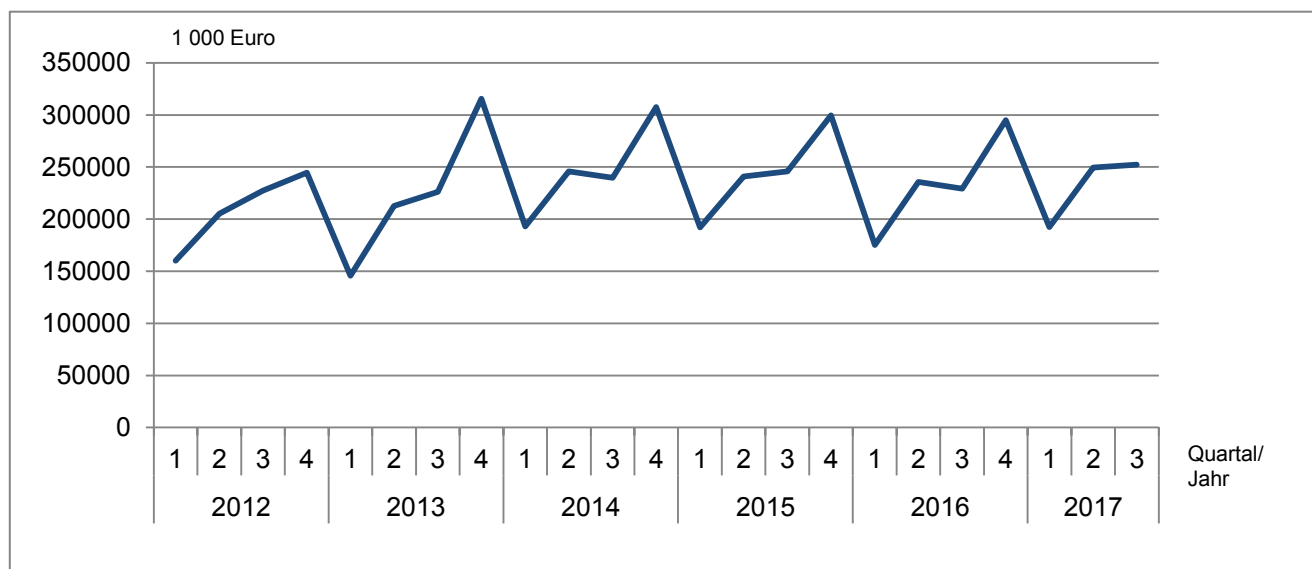
Jahr ----- Quartal	Betriebe ²	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerb- l. Umsatz ³
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
2012	224	8 033	10 426	228 173	837 394
2013	222	8 079	10 330	239 435	900 131
2014	235	8 527	11 127	247 503	985 996
2015	239	8 601	10 974	264 279	978 242
2016	224	8 306	10 677	259 961	935 227
2015					
1. Quartal	239	8 554	2 696	61 781	192 044
2. Quartal	238	8 575	2 669	64 956	240 827
3. Quartal	239	8 698	2 812	67 172	245 916
4. Quartal	238	8 578	2 797	70 370	299 455
2016					
1. Quartal	225	8 184	2 576	61 359	175 226
2. Quartal	224	8 216	2 609	62 818	235 782
3. Quartal	221	8 304	2 743	64 628	229 228
4. Quartal	225	8 521	2 749	71 156	294 992
2017					
1. Quartal	240	8 800	2 902	66 312	192 500
2. Quartal	240	8 822	2 823	69 263	249 394
3. Quartal	240	9 061	2 887	70 419	252 147

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

³ ohne Umsatzsteuer

**Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe
in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)



**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
		Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	167	7 011	2 227	55 052	201 402
43.21	Elektroinstallation	75	3 586	1 209	27 498	93 069
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	84	3 200	939	25 147	97 880
43.29	Sonstige Bauinstallation	8	225	79	2 407	10 453
43.3	Sonstiger Ausbau	73	2 050	660	15 367	50 745
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	13	320	90	2 027	7 147
43.34	Malerei und Glaserei	49	1 408	482	10 582	31 169
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		240	9 061	2 887	70 419	252 147

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2017 nach Kreisen
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ²
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
FLENSBURG	10	375	115	2 591	10 578
KIEL	22	968	331	8 050	24 509
LÜBECK	13	1 049	260	9 194	31 980
NEUMÜNSTER	8	311	98	1 872	6 884
Dithmarschen	10	450	128	3 218	17 284
Herzogtum Lauenburg	7	212	61	1 565	4 639
Nordfriesland	21	640	229	4 467	14 392
Ostholstein	15	503	162	3 372	9 263
Pinneberg	24	714	211	5 866	22 483
Plön	11	502	195	4 353	14 089
Rendsburg-Eckernförde	25	1 053	350	7 619	42 098
Schleswig-Flensburg	16	438	165	3 344	9 825
Segeberg	23	644	191	4 313	13 004
Steinburg	8	264	85	1 850	6 617
Stormarn	27	938	308	8 746	24 503
Schleswig-Holstein	240	9 061	2 887	70 419	252 147

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2012 bis 3. Quartal 2017

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2012	1. Quartal	101,7	- 1,7	1,6	84,1	- 34,9	3,4
	2. Quartal	102,5	0,8	0,7	101,7	20,9	- 0,9
	3. Quartal	105,6	3,0	0,5	104,7	3,0	- 0,9
	4. Quartal	103,0	- 2,4	- 0,4	114,2	9,1	- 11,5
2013	1. Quartal	101,5	- 1,5	- 0,2	76,7	- 32,8	- 8,8
	2. Quartal	102,6	1,1	0,1	95,6	24,7	- 6,0
	3. Quartal	106,1	3,4	0,5	106,9	11,8	2,1
	4. Quartal	104,1	- 1,9	1,1	123,6	15,6	8,2
2014	1. Quartal	103,9	- 0,2	2,4	86,5	- 30,0	12,8
	2. Quartal	104,7	0,8	2,0	101,3	17,1	6,0
	3. Quartal	107,7	2,9	1,5	107,4	6,0	0,5
	4. Quartal	105,6	- 1,9	1,4	121,9	13,5	- 1,4
2015	1. Quartal	104,8	- 0,7	0,9	87,2	- 28,5	0,8
	2. Quartal	105,5	0,7	0,8	103,8	19,0	2,5
	3. Quartal	108,6	2,9	0,8	111,1	7,0	3,4
	4. Quartal	107,1	- 1,4	1,4	127,6	14,9	4,7
2016	1. Quartal	106,0	- 1,0	1,1	91,2	- 28,5	4,6
	2. Quartal	107,0	1,0	1,4	111,6	22,4	7,5
	3. Quartal	110,6	3,3	1,8	114,3	2,5	2,9
	4. Quartal	109,2	- 1,2	2,0	133,1	16,4	4,3
2017	1. Quartal	109,0	- 0,2	2,8	95,7	- 28,1	4,9
	2. Quartal	109,6	0,6	2,4	112,0	17,0	0,4
	3. Quartal	112,7	2,8	1,9	117,3	4,7	2,6

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017

(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

